



GRENZEN ÜBERSCHREITEN UND AN DIE GRENZEN GEHEN

Programm

Aus Anlass des **Welttages der Berge** organisiert das Ständige Sekretariat der Alpenkonvention am **11. Dezember** eine **Veranstaltung im Alpenverein-Museum**, Hofburg/Innsbruck.

Von **09:00 bis 17:00 Uhr** ist „**Tag der offenen Türe**“ im **Alpenverein-Museum**. Um **16:30 Uhr** findet eine **Führung durch die Ausstellung** „*Berge, eine unverständliche Leidenschaft*“ statt. Der Eintritt ist frei!

Das Thema des Abends lautet: „*Grenzen überschreiten und an die Grenzen gehen*“. Von **17:30 bis 19:30 Uhr** ist die **Abendveranstaltung** vorgesehen.

17:30 Uhr – Die Grenzen des menschlich Möglichen – Vortrag

Ein Eissturz machte die Kletter- und Bergsteigerin *Vanessa François* querschnittsgelähmt. Doch sie hat es geschafft, diese Grenze zu überschreiten.

18:30 Uhr – Grenzen überschreiten und an die Grenzen gehen – Podiumsdiskussion

Es diskutieren u.a. *Dr. Fred Luks* – Buchautor und Leiter des Kompetenzzentrums für Nachhaltigkeit an der WU Wien, *Isabella Hilber* – Mitglied des Jugendparlaments der Alpenkonvention, *Hans Walder* – Bio-Bergbauer, *Karl-Heinz Baumgartner* – Pfarrer und Umweltbeauftragter der Diözese Innsbruck, *Dr. Harald Gohm* – Geschäftsführer der Standortagentur Tirol und *Mag. Markus Reiterer* – Generalsekretär der Alpenkonvention.

Es geht um die vielen Grenzen, die es in den Alpen gibt: Die Grenzen der acht Länder in welchen die Alpen liegen, die Grenzen der mehr als 50 Regionen, die über 5.000 Gemeindegrenzen, Kulturgrenzen, Vegetationsgrenzen, Grenzen der Bewirtschaftung, die Grenzen des Machbaren und des Vertretbaren.

Musikalische Umrahmung mit *Lissie Rettenwander*. Im Anschluss an die Podiumsdiskussion laden wir zu einem Umtrunk! Die Veranstaltung endet um ca. 21:00 Uhr.